

u
144
43

A



Kindlinge.

Zur

Geschichte deutscher Sprache und Dichtung

von

Hoffmann von Fallersleben.

Zweites Bst.

Leipzig,

Verlag von Wilhelm Engelmann.

1859.



A

24. Heil dir im Siegerkranz!*)

Der lange Streit über den Ursprung dieses Liedes kommt endlich zum Abschluß.

Flensburgsches Wochenblatt für Jederman. Zweyter Jahrgang. (Gedruckt und zu bekommen in der Jägerschen Buchdruckerey.) 29stes Blat. Den 27sten Januar 1790. Seite 225 — 227. — enthält folgendes:

Lied für den dänischen Unterthan,

an seines

Königs Geburtstag

zu singen,

in der Melodie des englischen Volksliedes: God save great George the King.

1. Heil Dir, dem liebenden
Herrscher des Vaterlands!
Heil, Christian,**) Dir!
Fühl in des Thrones Glanz
die hohe Wonne ganz,
Vater des Volks zu seyn!
Heil, Christian, Dir!

2. Nicht Ross' und Reifige
sichern die steile Höh
wo Fürsten stehn.
Liebe des Unterthans,
Liebe des freien Manns
gründen den Herrscherthron
wie Fels im Meer.

*) Nach meiner Mittheilung in der Vossischen Zeitung Nr. 79. 1. Beilage, vom 3. April 1859. Vgl. die 2. Ausg. meiner Schrift: Unsere volksthümlichen Lieder, Nr. 400.

**) Christian VII., geboren 29. Januar 1749, seit 1766 König von Dänemark, † 13. März 1808.

Kindlinge. I, 2.

3. Heilige Flamme glüh,
glüh und erlösch nie
fürs Vaterland!
Wir alle stehen dann
muthig für einen Mann,
kämpfen und bluten gern
für Thron und Land.
4. Sey noch, o Christian, hier
lange des Thrones Zier,
des Landes Stolz!
Eifer und Männerthat
finde sein Lorbeerblatt
treu aufgehoben dort
an Deinem Thron.
5. Tugend und Wissenschaft
hebe mit Muth und Kraft
ihr Haupt empor.
Jede geweihte Kunst
reise durch Deine Gunst.
Jedes Verdienst erwarm'
an Deiner Brust.
6. Daurender stets zu blühen,
weh' unsre Flagge kühn
auf jedem Meer.
Alles, was ehrenvoll
leitet zu Bürgerwohl,
umfasse Dania
in ihrem Schoos!
7. Ha! wie so stolz und frey
schüttelt der nord'sche Feu
sein Mähnenhaar,
wirft über Land und Meer
flammenden Bliz umher,
ob einer lüftern sey
sich ihm zu nah!

8. Heil Dir, dem liebenden
Herrscher des Vaterlands!
Heil, Christian, Dir!
Fühl in des Thrones Glanz
die hohe Wonne ganz,
Vater des Volks zu seyn!
Heil, Christian, Dir!

*8. *)

Dies ist der ursprüngliche Text eines Liedes, welches wahrscheinlich bald spurlos verschwunden wäre, wenn es nicht in ein anderes deutsches Land verpflanzt und verkürzt den dortigen Verhältnissen entsprechend eine schnelle und nationale Bedeutung erlangt hätte.

Aus dem 'Liede für den dänischen Unterthan an seines Königs Geburtstag', zunächst zum 29. Januar 1790, wurde vier Jahre später eine preussische Volkshymne, welche als 'Berliner Volksgefang' zuerst im Berliner National-Theater gesungen und dann gedruckt wurde als

Berliner Volksgefang.

Spener'sche Zeitung Nr. 151. vom 17. Dec. 1793.

1. Heil Dir im Siegerfranz!
Herrscher des Vaterlands!
Heil, König, Dir!
Fühl in des Thrones Glanz
die hohe Wonne ganz:
Liebling des Volks zu sein! —
Heil, Herrscher, Dir!
2. Nicht Ross' und Reifige
sichern die steile Höh',
wo Fürsten stehn;
Liebe des Vaterlands,
Liebe des freyen Manns
gründen den Herrscherthron
wie Fels im Meer.

*) Harries, der Herausgeber des Wochenblatts, war damals Candidat; unter einer Anzeige von Claudius, dem Wandsb. Voten 15. Dec. 1789 steht S. 199: 'Hier in Flensburg nimmt der Candidat Harries Pränumeration an.'

21. Heil dir im Siegerfranz,

3. Heilige Flamme glüh',
glüh' und verlösche nie
für's Vaterland!
Wir alle stehen dann
muthig für einen Mann,
kämpfen und bluten gern
für Thron und Reich!
4. Handlung und Wissenschaft
hebe mit Muth und Kraft
ihr Haupt empor!
Krieger- und Heldenthät
finde ihr Lorbeerblatt
treu aufgehoben dort
an Deinem Thron!
5. Sey, Friedrich Wilhelm, hier
lange der Preußen Zier,
des Landes Stolz!
Jede geweihte Kunst
reise durch Deine Gunst!
Bürger-Verdienst erwärm'
an Deiner Brust!

Er.

Als Verfasser hatte sich jemand frech genug 'Er.' unterzeichnet, der bald noch frecher sich als Verfasser erklärte, in einer eigenen Schrift:

'God save the King! Ritual eines Preussischen Volks-Festes nach den Anordnungen der English ancient musical Society in London auf deutschen Boden verpflanzt von Sr., Dr. d. R. Berlin 1804. Gedruckt bey Georg Friedrich Starke.' 8^o. (26 Blätter und 4 Musikbeilagen und 1 Bild.) Die Zueignung ist unterzeichnet: 'Berlin, den 6ten Mai 1804. B. G. Schumacher, Dr. d. R. Senior der Vicarien im hochw. Hochstifte der freyen Reichsstadt Lübeck.' Darin heißt es auf der 17. Seite buchstäblich:

'Als ich vor Sieben Jahren zuerst aus London nach Berlin kam, wagte ich einen Versuch in einer freyen Übersetzung dieses Volksliedes, das noch jetzt (1801) in den 5 Versen: Heil Dir im Siegerfranz, Vater des Vaterlands etc. in Berlin geschätzt wird. In der gegenwärtigen